

U14-Mädchenmannschaft fährt ins Trainingslager

17.07.2012 23:09 von Rechner Uli (Admin)

Es ist endlich soweit: Die U14-Mädchenmannschaft mit ihren beiden Trainern Jürgen Kilian und unserem Event-Manager Thilo Jaufmann fahren das kommende Wochenende nach Bayern ins Trainingslager.

Einen straffen Zeitplan haben die beiden Trainer für die Mädchen erstellt.

Abfahrt ist am Freitagmittag um 12.30Uhr, sodass die Ankunft im Hotel in Hohenfurch gegen 16Uhr erwartet wird. Nachdem die Zimmer bezogen worden sind, ist gegen 18Uhr das erste offizielle Training in Altenstadt geplant. Diese Trainingseinheit ist auch zugleich die Abschlusseinheit für die kommenden Spiele, welche in Bayern ausgetragen werden sollen. Daher sollte sich jedes Mädchen nochmals anstrengen, um sich für die Startaufstellung zu qualifizieren. Anschließend ist im Sportheim von Altenstadt Pizzaessen angesagt.

Gegen 22Uhr wird dann die Heimreise ins Hotel angetreten, wo dann erstmals genügend Zeit fürs Duschen sein wird. Gegen 23.30Uhr erhoffen sich die Trainer Bettruhe.

Am Samstagmorgen wird gegen 7.30Uhr der Hahn krähen und die Mädels aufwecken. Ein reichhaltiges Frühstücksbuffet wird uns dann im Hotel erwarten und eine Stärkung ist auch dringend erforderlich, da um 9Uhr die Reise in die Altstadt von Kempten ansteht. Hier wollen wir die Stadt unsicher machen bzw. erkunden und es besteht auch die Möglichkeit, shoppen zu gehen. Daher ggf. ein paar Groschen mehr mitnehmen.

Die Rückfahrt aus Kempten soll gegen 14Uhr sein. Anschließend besteht in unserem Hotel nochmals die Gelegenheit sich bis 16Uhr auszuruhen, weil es dann Richtung Peiding geht. Dort angekommen spielen die U12-Mädchen (Jahrgang 1999 und 2000) ein Freundschaftsspiel gegen die Heimmannschaft und um 18Uhr werden die U14-Mädchen auf Torjagd geschickt.

Nachfolgend die beiden gegnerischen Mannschaften:



MÄDCHENMANNSCHAFT AUS PEITING



MÄDCHENMANNSCHAFT AUS PETTING

Um 19Uhr werden wir auf unsere älteren Mädels von Trainer Werner Hasselbach und Klaus Öppling

stoßen, die dort ebenfalls im Trainingslager sind und auch ein Freundschaftsspiel austragen. Gegen 20.30Uhr ist ein gemeinsames Spaghetti-Essen in Peiding geplant, wo etwa 100 Fußballmädels dabei sein werden. Voraussichtlich feiert die Mannschaft aus Peiding an diesem Abend ihren Rundenabschluss, so dass auch wir ein wenig feiern können -hoffentlich über gewonnene Spiele. Ins Hotel wollen wir gegen 23Uhr fahren, damit auch endlich mal geduscht werden kann. Zur „Geisterstunde“ erhoffen sich die Betreuer dann Bettruhe.

Für die, die gegen die Nachtruhe verstoßen haben, wird die Nachtruhe am Sonntagmorgen bereits um 6 Uhr zu Ende sein, weil dann die Frühmesse mit Jürgen auf dem Programm steht. Die anderen dürfen dagegen bis 9 Uhr ausschlafen und können dann gemütlich zum Frühstück gehen. Nach dem Essen geht's dann auch gleich weiter mit dem Fußballspielen, da gegen 10.30 Uhr ein Freundschaftsspiel in Altenstadt auf dem Programm steht. Zum Mittagessen fahren wir nochmals ins Hotel, weil wir dann auch unsere „Sieben Sachen“ mitnehmen werden. Wie es am Mittag weitergeht, ist vom Wetter abhängig. Entweder werden wir eine Bergwanderung unternehmen oder ins Schwimmbad gehen. Die Abfahrt aus dem Freistaat ist, unabhängig von unserem Nachmittag, gegen 16Uhr geplant.

Wieder in der Heimat, wollen wir das Wochenende in Bofsheim in der Krone ausklingen lassen, wozu die Eltern auch herzlichst eingeladen sind. Wir wollen etwa um 20 Uhr in Bofsheim sein, werden aber während der Heimfahrt Bescheid geben, wann wir genau in der Krone sein werden. Nach dem Essen dürfen die Mädels mit ihren Eltern wieder nach Hause mitfahren, damit sie am Montag wieder motiviert und ausgeschlafen in die Schule können.

Die beiden Trainer freuen sich schon jetzt auf ein „geiles Wochenende“, so Thilo Jaufmann.

Neben Jürgen und Thilo werden noch Georg, Thomas, Harry und Klaus als Fahrer mitfahren sowie Albrecht, unser Torwart der ersten Mannschaft.

Ein ausführlicher Bericht über das Wochenende wird anschließend auf unserer Homepage folgen.

P.S. Anmerkung Redaktion: wieder mal ein Bericht von Albrecht, vielen Dank!